

KOMPAKT

Am Sonntag öffnet das erste Künstlercafé im Kulturbahnhof

KORSCHENBROICH (NGZ) In der Ausstellung der Korschbroicher Künstlerinitiative KiK, die noch bis zum 3. Juli im Museum Kulturbahnhof in Korschbroich gezeigt wird, erhält der Besucher Einblick in die Arbeiten von 22 Korschbroicher Kunstschaffenden und kann so die Vielfalt der örtlichen Kunstszene erleben. „Nach der Veranstaltung ‚Arbeitsplatz Kunst‘ und dem damit verbundenen Besuch der Künstlerateliers möchten wir nun den Besuchern die Möglichkeit geben, die Künstler in der Ausstellung persönlich zu treffen und sie mit ihren Werken in Verbindung zu bringen“, sagt Museumsleiterin Nina Otten. Sie freut sich auf die Premiere des ersten Künstlercafés und hofft nun, dass am Sonntag, 19. Juni, auch viele Besucher die „Gesichter zur Kunst“ kennenlernen wollen. Der Kulturbahnhof, Am Bahnhof 2, in Korschbroich öffnet am kommenden Sonntag dann in der Zeit von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Am Sonntag wieder Tanztee mit DJ Jürgen

LIEDBERG (NGZ) Über-40-Jährige können am Sonntag, 19. Juni, wieder in der Gaststätte Vennen – bekannt als „Altes Brauhaus“ – tanzen. Ab 15 Uhr sorgt DJ Jürgen von den „Niederrheinern“ erneut für flotte Musik, zu der die Gäste sich auf dem Parkett bewegen können. Der Tanztee findet seit Jahresbeginn alle 14 Tage im historischen Ortskern Liedbergs statt. Der Eintritt beträgt fünf Euro inklusive Getränkegutschein.

Info Das Programm der Gaststätte im Internet: www.liedberg.de

Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche

KORSCHENBROICH (NGZ) Für die Zeit vom 15. bis 27. August hat das Korschbroicher Jugendheim St. Andreas eine Ferienfreizeit nach Litzjan/Kroatien für zwölf- bis 16-jährige Jugendliche organisiert. Das Ziel der Reise ist ein modernes Selbstversorgerhaus in Strandnähe. Die Kosten pro Person betragen 520 Euro.

Info Jugendheimleiter Georg Westerscholz, ☎ 02161 641292.

VHS bietet Reisespanisch im Kompaktkursus an

KAARST (NGZ) In einem Kompaktkursus können Teilnehmer vom 27. Juni bis zum 1. Juli jeweils von 9 bis 14 Uhr Reisespanisch erlernen. Es werden Kenntnisse vermittelt, mit denen die wichtigsten Urlaubssituationen in einem spanischsprachigen Land bewältigt werden können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kostenbeitrag inklusive Lehrwerk beträgt 122,50 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter ☎ 02131 963945 oder www.vhs-kk.de

Info vhs-Haus, Am Schulzentrum 18

Sinfoniekonzert am Sonntag in Düsseldorf

KAARST (stef) Wer gern mal Filmmusik von Bernard Herrmann hören möchte, kann ein Konzert der Jungen Sinfonie Kaarst im Atelier-Kino des Savoy-Theaters Düsseldorf besuchen. Anlässlich des 100. Geburtstags des Komponisten spielen die Sinfoniker am 19. Juni ab 11 Uhr. Die Karten sind im Büro der Kreisjugendmusikschule, Am Schulzentrum 18, ☎ 02131 604958, und in der Musikschule Kaarst Mark Koll, Ludwig-Erhardt-Straße 12, ☎ 02131 766733 erhältlich.

NGZ-SERIE DER EHRENAMTLER

Er lässt die Schützen tanzen

Albert Schmitt ist der **Musikbeauftragte** für Unges Pengste. Der Vize-Präsident der **St.-Sebastianus-Bruderschaft** koordiniert und organisiert die Kapellen und die Bands. Für ihn gilt: „Nach dem Fest ist vor dem Fest.“



Er kann zupacken: **Albert Schmitt**. Der Vize-Präsident der **Sebastianer** ist nicht nur für die Musik zuständig. Er hilft, wo immer er gebraucht wird. FOTO: L. BERNS

VON PHILIPP JACOBS

KORSCHENBROICH Wann immer an Unges Pengste Musik gemacht wird, ist Albert Schmitt nicht weit. Der Musikbeauftragte der St.-Sebastianus-Bruderschaft ist für die alljährliche musikalische Begleitung an den fünf Festtagen verantwortlich. Wenn irgendwo eine Kapelle oder eine Band spielt: Albert Schmitt hat sie eingeteilt. Seit mehr als 40 Jahren ist der gelernte Industriekaufmann aktiv in seinem Schützenzug „Frei Weg“, der zurzeit 21 Mitglieder hat.

Für Musik hat sich Schmitt schon immer interessiert. Ein Instrument hat er zwar nie gespielt, aber mit seinem Korschbroicher Männerchor ist er mindestens viermal im Jahr auf Konzerten vertreten. Geprüft wird jede Woche. Dass an Unges Pengste die passende Musik gespielt wird, ist ihm wichtig:

„Wir müssen an jedem Tag den Geschmack der Gäste treffen.“ Zu diesem Zweck wurde für jeden der Festtage eine neue Abend-Band verpflichtet. So traten am Pfingstsonntag und –sonntag die Coverbands „Mrs. Fab“ und „Booster“ auf. Gespielt wurden aktuelle

ZUR PERSON

Albert Schmitt

Geboren in Korschbroich
Alter 63 Jahre
Verheiratet mit Gisela
Kinder ein Sohn, Thomas
Vorstand Vize-Präsident der St.-Sebastianus-Bruderschaft Korschbroich und dort unter anderem für die Musik bei Unges Pengste zuständig.
Hobby Schützen, Musik, Gesang im Männerchor Cäcilia

Charts und Evergreens. „So erreichen wir auch die Jüngeren unter uns“, weiß Schmitt. An den restlichen Festtagen waren noch „Joynova“, „Hands up“ und „Die Kleinenbroicher“ im Einsatz.

Für die Paraden hatte Schmitt sechs Tambourkorps und sechs Musikkapellen unter Vertrag. Damit am Ende auch alle Musiker wissen, wann, was und wo zu spielen ist, ist eine frühzeitige Planung unumgänglich. So ist es für den Musikbeauftragten ähnlich wie im Sport: „Nach dem Fest ist vor dem Fest.“ Unmittelbar nach Unges Pengste stehen schon Vorschläge für 2012 im Raum, Verhandlungen folgen. „Neuerungen sind dabei wichtig“, weiß der engagierte Ehrenamtlager, der seit 1968 im Sebastianer-Vorstand anpackt und bereits dreimal das Königssilber durch den Ort trug. Als Junggesellen-Mitglied sicherte er sich direkt

im ersten Vorstandsjahr die Königswürde. Als die Bruderschaft ihren 475. Geburtstag feierte, stand er zum zweiten Mal im Blickpunkt und im Jubiläums-Jahr 2004 repräsentierte der ehemalige Trietenbroicher Gastwirt (Zur Waldschänke) ein drittes Mal. Noch einmal will er den Königsvogel nicht von der Stange holen: „Dreimal – das reicht, ich werde ja auch nicht jünger.“

Für den Ur-Korschbroicher, wie er sich selbst bezeichnet, waren die zurückliegenden Festtage etwas ganz besonderes. Warum? „Weil nach langer Zeit keine großartigen Jubiläen anstanden. Unges Pengste stand für uns alle einmal ganz im Zeichen von Unges Pengste.“ Und so verstand es der Vize-Präsident, der die Bruderschaft bei Schützenfesten in der Nachbarschaft repräsentiert, die Festtage selber „in der Gemeinschaft und mit Freunden“ zu genießen.



Unges Pengste Königsball mit Glücksfeen

Als Glücksfeen betätigten sich beim Abschlussabend von Unges Pengste die Schützenköniginnen Stefanie Hörner (Mitte links) und Inge Schmitz (Mitte rechts). Sie zogen gestern die Gewinnlose für die Pfingsttombola, deren Erlös den Straßenkindern von La Paz zugutekommt. Jürgen Hüsge, Initiator der Hilfsaktion und Vorsitzender der Kinder-Direktive, hofft, aus Losverkauf und Spenden bis zur Jahresmitte 100 000 Euro nach Bolivien überweisen zu können. Dort wartet der Pfarrer Josef Neuenhofer schon sehnsüchtig auf die Schützen-Hilfe vom Niederrhein. NGZ-FOTO: A. BAUM

VHS mit 481 neuen Angeboten

VON RUTH WIEDNER

KORSCHENBROICH Mit 481 Veranstaltungen will die Volkshochschule (VHS) Kaarst-Korschbroich ab Herbst ins neue Semester starten. Das neue Programm ist da. Auf 150 Seiten ist alles Wissenswerte zusammengefasst. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Und mit noch einer guten Nachricht konnte VHS-Leiter Karl-Heinz Kreuels (53) gestern bei der offiziellen Programm-Präsentation im Korschbroicher Rathaus aufwarten: „Die Kursgebühren bleiben gleich.“ Und wenn es nach Kreuels geht, wird sich an den Gebühren auch 2012 nichts verändern.

Bürgermeister Heinz Josef Dick lobte das gute Angebot der VHS: „Lernen gehört zu jedem Alter.“ Und dass Bürger in beiden Städten davon rege Gebrauch machen, be-

legte Kreuels mit Zahlen: „Im Vorjahr wurden von den 23 000 geplanten Unterrichtsstunden 19 715 umgesetzt.“

In Korschbroich hat die VHS jetzt in der Alten Schule, Steinstraße 18, zwei feste Unterrichtsräume. Bei insgesamt 62 Lehrveranstaltungen steht in der Stadt Korschbroich ab Herbst ein Angebot von 1410 Unterrichtsstunden bereit. Zusätzlich werden 9127 Unter-



Legte gestern das neue Programm vor: **VHS-Leiter Karl-Heinz Kreuels**. FOTO: SB

richtsstunden bei 481 Lehrveranstaltungen in der Stadt Kaarst und 164 Unterrichtseinheiten außerhalb des Verbandsgebietes in Form von Seminaren, Exkursionen und Studienreisen angeboten.

Hinter diesen Zahlen stehen insgesamt 260 längerfristige Bildungsangebote. Damit sind Kurse gemeint, die sich in der Regel über das gesamte Semester erstrecken. Zusätzlich werden 224 Seminare, 49 Einzelveranstaltungen und 21 Exkursionen angeboten. Zehn Hauptberufler zeichnen für das Programm verantwortlich, während für die Realisierung rund 200 Referenten im Einsatz sind.

Neu für Korschbroich: Die VHS hat einen ihrer Kultur-Freitage in den Kulturbahnhof verlegt. Am 27. Januar ist dort Gerhard Ferenschild zu Gast. Er rezitiert „Das Erdbeben von Chili“ von Kleist.

Ein echter „Küfen“ für die Grundschule

VORST (juha) Möglichst viel Kaarst auf einer einzigen DIN A4-Seite mit Aquarellfarben und Zeichenfeder unterzubringen, ist nicht leicht. Wenn das Ganze am Ende auch noch frech, humor- und liebevoll wirkt, ist das Kunst. Und die beherrscht NGZ-Karikaturist Wilfried Küfen perfekt. Als Preis für die Lösung des „Großen Kaarst-Rätsels“ in der NGZ-Sonderbeilage „Wir sind Kaarst“ schuf der gelernte Schaulenfenster-Dekorateur ein kunterbuntes „Wimmelbild“ mit vielen Details, die die Stadt ausmachen: mit dem Rathaus, das für Küfen ein bisschen wie eine Konservendose aussieht; mit St. Martin, der wegen des kalten Winters in diesem Jahr ein paar Ersatzmäntel an einer Kleiderstange hinter seinem Pferd schleppt; mit dem Ikea-Elch, der

hinter einem überdimensionierten Imbusschlüssel hervor lugt. Gestern besuchte der Karikaturist die Gewinner, die Klassen 3a, 4a und 4b der Gemeinschaftsgrundschule Vorst, um den Preis – die gerahmte Original-Karikatur – zu übergeben. Anschließend durften die Schüler den Künstler mit Fragen löchern: Warum die Bäume im Bild Schultüten tragen? (Weil es in Kaarst eine große Baumschule gibt); was die Bären im Feld zu suchen haben? (Das sind „Erd-Bären“) und überhaupt – wie man auf die Ideen kommt? (Küfen: „Man muss alles malen, was nicht normal ist – das ist der Trick.“) Eineinhalb Tage hat der Künstler für das Werk gebraucht. Für die Lösung der 14 Fragen benötigten die Klassen 3a, 4a und 4b je eine Schulstunde.

KOMPAKT

kfd fährt nach Koblenz zur Bundesgartenschau

GLEHN (NGZ) Der Tagesausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Glehn führt die kfd-Damen am 13. Juli in die alte Römerstadt Koblenz und damit zur Bundesgartenschau. Nach der Ankunft mit dem Bus in Koblenz steht der Tag zur freien Verfügung. Vor der Rückfahrt ist für 17.30 Uhr ein gemeinsames Abendessen geplant. Die Kosten für kfd-Mitglieder betragen einschließlich BUGA-Eintritt 32 Euro, für Interessierte 35 Euro.

Info Anmeldungen sind bis 22. Juni bei Ria Kubissa möglich: ☎ 0171 4126882.

„Aktive“ gibt Antworten auf Bürgerfragen

KORSCHENBROICH (NGZ) Antworten auf Bürgerfragen gibt's von der Ratsfraktion „Die Aktive“ wieder am Montag. Für Gespräche steht dann die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Jutta Goebel in der Geschäftsstelle im Korschbroicher Hannen-Center, Am Brauhaus 18, zur Verfügung. Sie nimmt auch Anregungen, Ideen und Vorschläge der Bürger entgegen. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht erforderlich.

Info Sprechstunde, Montag, 20. Juni, von 18 bis 19 Uhr.

Heimatverein radelt durchs Stadtgebiet

KLEINENBROICH (NGZ) Der Heimatverein Kleinenbroich lädt für den 9. Juli zu seiner jährlichen Radtour ein. Das Motto lautet: „Rund um Korschbroich“ mit Abschluss im Biergarten der Brauerei Bolten in Neersbroich. Die Abfahrt erfolgt um 13.30 Uhr am alten Friedhof. Um ausreichend Platz in der Bolten-Brauerei zu reservieren, ist eine frühzeitige Anmeldung Voraussetzung.

Info Anmeldungen nimmt Heimatvereins-Vorsitzende Anita Kolvenbach ab sofort unter ☎ 02161 670353 entgegen.

Frühförderung für Kinder im „Mini Klanggarten“

KAARST (NGZ) Unter dem Titel „Mini Klanggarten“ wird ab Dienstag, 5. Juli, musikalische Eltern-Kind-Frühförderung angeboten. Der Kurs, der sich an Kinder von zwei bis drei Jahren richtet, findet ein oder zweimal wöchentlich im Familienzentrum, in der Einrichtung Buderstraße 17 b, statt. Ab 13.30 Uhr können am Dienstag interessierte Eltern mit ihren Kindern an einer kostenlosen Schnupperstunde teilnehmen. Danach beträgt die monatliche Gebühr 20 Euro.

Info Anmeldung unter ☎ 02131 603882

Geänderter Dienst im Rathaus zu Schützenfest

KAARST (NGZ) Aus Anlass des großen Kaarster Schützen-, Volks- und Heimatfestes, das am Samstag startet, ist das Rathaus, Am Neumarkt 2, am Montag ab 10.30 Uhr geschlossen. Die im Ortsteil Kaarst liegenden Sportstätten und Kindergärten sind an diesem Tag ebenfalls nicht geöffnet. Für das Verwaltungsgebäude und die Kindergärten sowie Sportstätten im Ortsteil Büttgen gelten hinsichtlich der Öffnungszeiten allerdings keinerlei Einschränkungen.

Info Montag, 20. Juni

Sommerfest mit Familiengottesdienst

BÜTTGEN (NGZ) Die evangelische Kirchengemeinde in Kaarst, dritter Pfarrbezirk (Büttgen-Driesch-Vorst), lädt am Sonntag, 19. Juni, zu einem Sommerfest ein. Es findet in der und um die Johanneskirche, Novesiastraße 2, statt. Das Fest beginnt um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Zwischen Kirche und Kindergarten werden anschließend verschiedene Attraktionen angeboten. Außerdem gibt es Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen. Die Besucher werden gebeten, die Cafeteria mit einer Kuchen-Spende zu unterstützen.

St. Eustachius-Bruderschaft informiert Hauptmänner

VORST (NGZ) Der Vorstand der Vorster St. Eustachius-Schützenbruderschaft lädt am Freitag, 17. Juni, zur Versammlung der Hauptmänner in der Gaststätte „Efferhof“ ein. Bei dieser Gelegenheit werden die Teilnehmer über den Ablauf des Schützen- und Heimatfestes vom 10. bis zum 13. September informiert. Einige der Themen sind Marschwege, Zeltgröße und Zugstärken. Außerdem werden Marschordnung und Kassendienst ausgelost.

Info 20 Uhr, Heide 37